



Begleitung im Übergang von der Schule in den Beruf.  
Übergangsmanagement der Stadt Osnabrück

Online-Workshop der Arbeitstagung der AGJÄ am 30.03.2022

# Digitale Fallakte als Grundlage des Fachcontrollings in der Jugendsozialarbeit

# Definition Fachcontrolling



Es befasst sich mit der  
Überprüfung der **Wirkungen** von Maßnahmen,  
sowie der  
Ausarbeitung und der Einhaltung von **Standards**.

# Was haben wir eigentlich davon?

- Zielgerichtetes Arbeiten
- Berichtswesen als Grundlage zur Reflektion
- Nutzung der Kennzahlen zur Steuerung
- Umsetzung von Qualitätsstandards
- Identifikation mit der Arbeit
- Nachweis über die geleistete Arbeit



# Was mache ich?

Beschaffung, Aufbereitung und Analyse  
von Daten zur Vorbereitung  
zielsetzungsgerechter Entscheidungen

(vgl. Wikipedia)



# Übergangmanagement Schule-Beruf (ÜM)

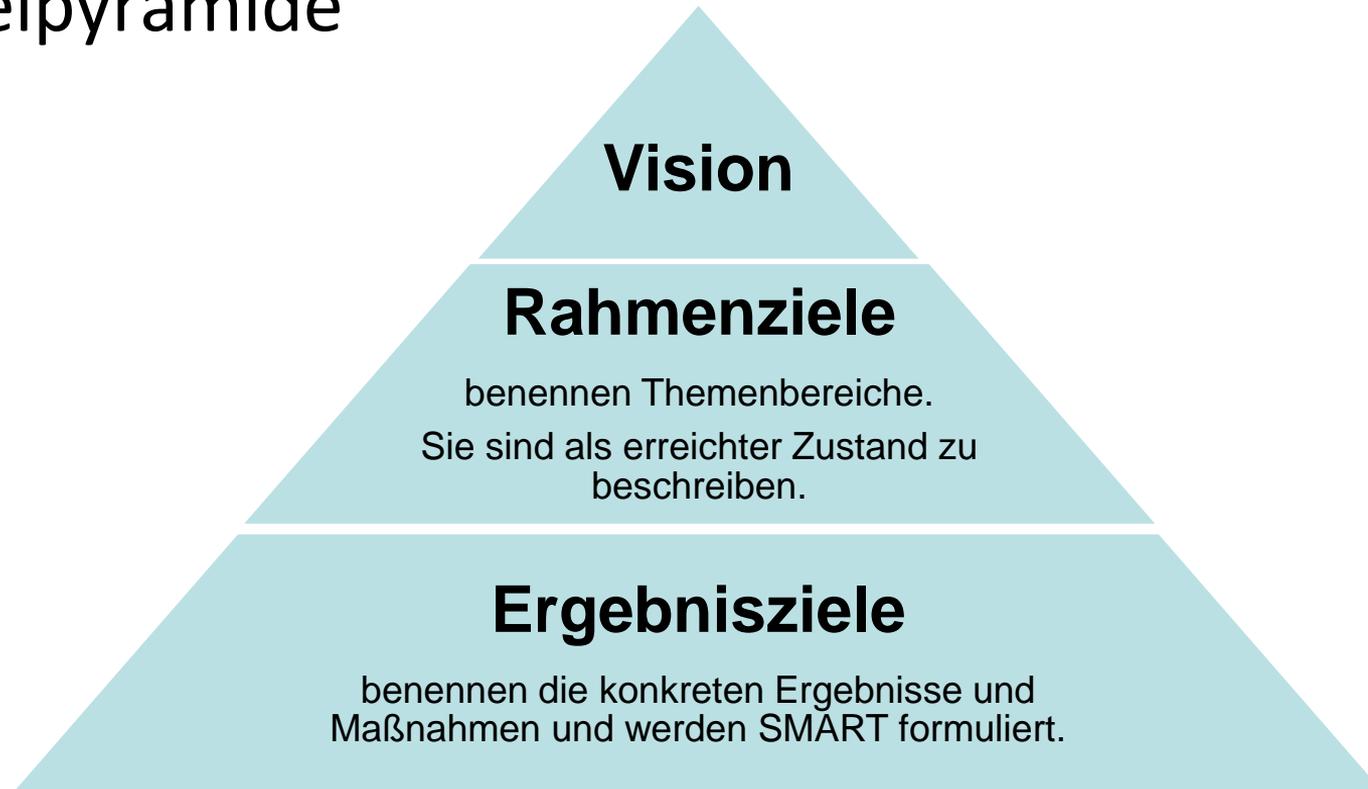
## § 13 Jugendsozialarbeit

### Jugendhilfe

- SGB VIII
- Kinder- und Jugendhilfegesetz

(1) Jungen Menschen, die zum Ausgleich **sozialer Benachteiligungen** oder zur Überwindung **individueller Beeinträchtigungen** in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre **schulische** und **berufliche** Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre **soziale** Integration fördern.

# Zielpyramide





Niemand geht verloren!

Die Jugendsozialarbeit bietet Chancen für gesellschaftliche Teilhabe von jungen Menschen.

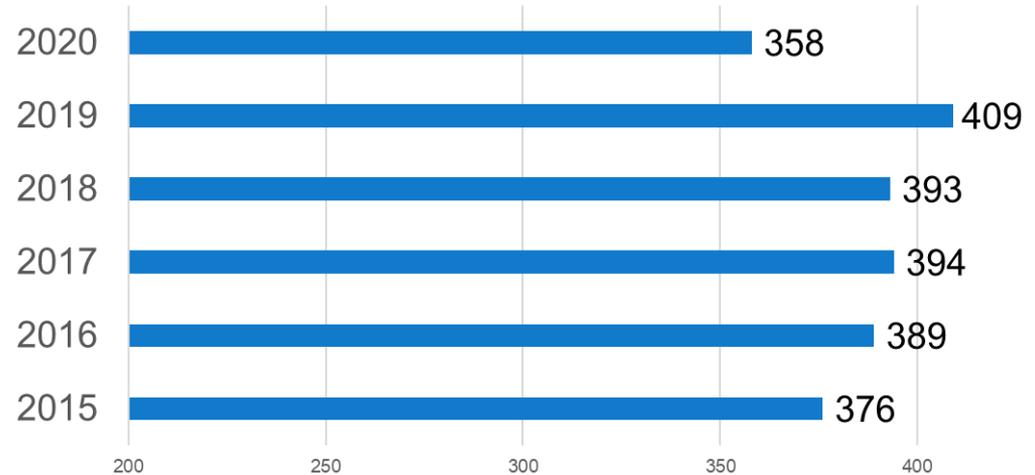
# Strukturqualität

## Rahmenziel:

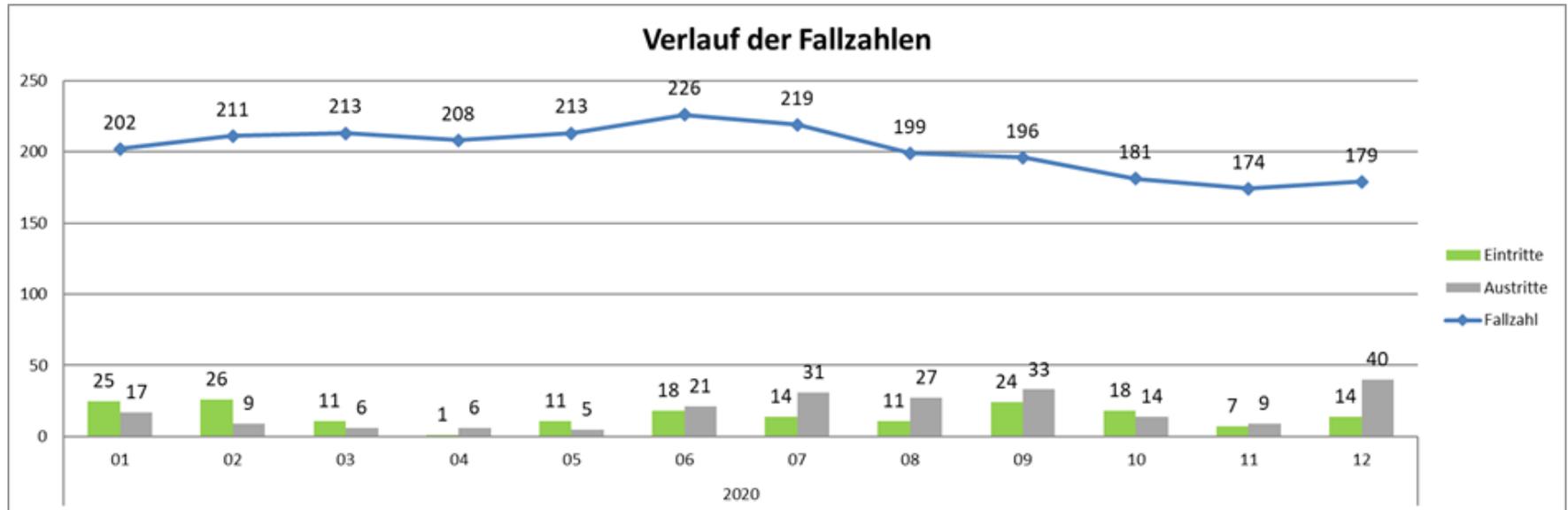
Die Beratung des ÜMs ist in den Schulen und bei den Kooperationspartnern bekannt und wird von den jungen Menschen angenommen.

## Ergebnisziel:

350 Fälle pro Jahr.



# Ergebnisziel: 210 laufende Fälle



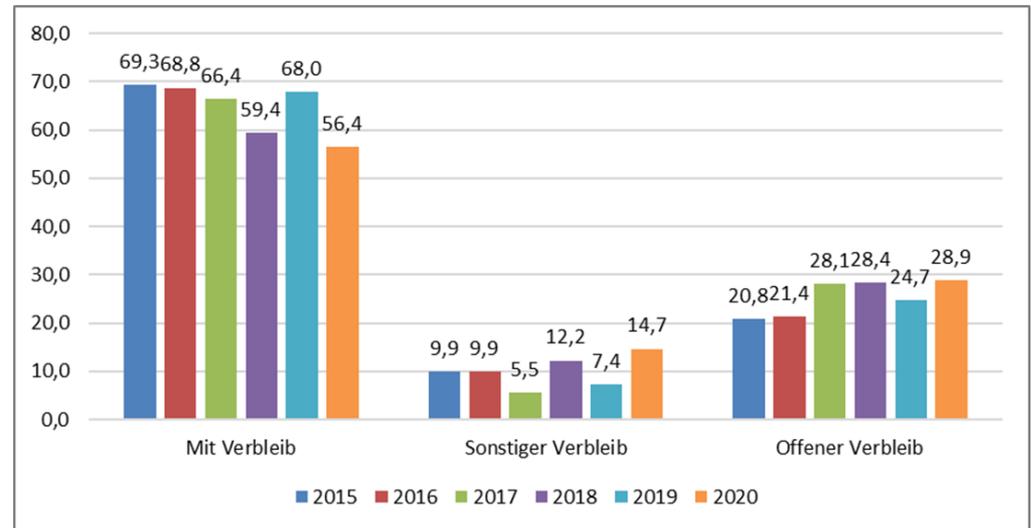
# Berufliche Integration

## Rahmenziel:

Die jungen Menschen haben eine berufliche Perspektive entwickelt und sind nachhaltig integriert.

## Ergebnisziel:

60 % haben ein schulisches oder berufliches Anschlussangebot.



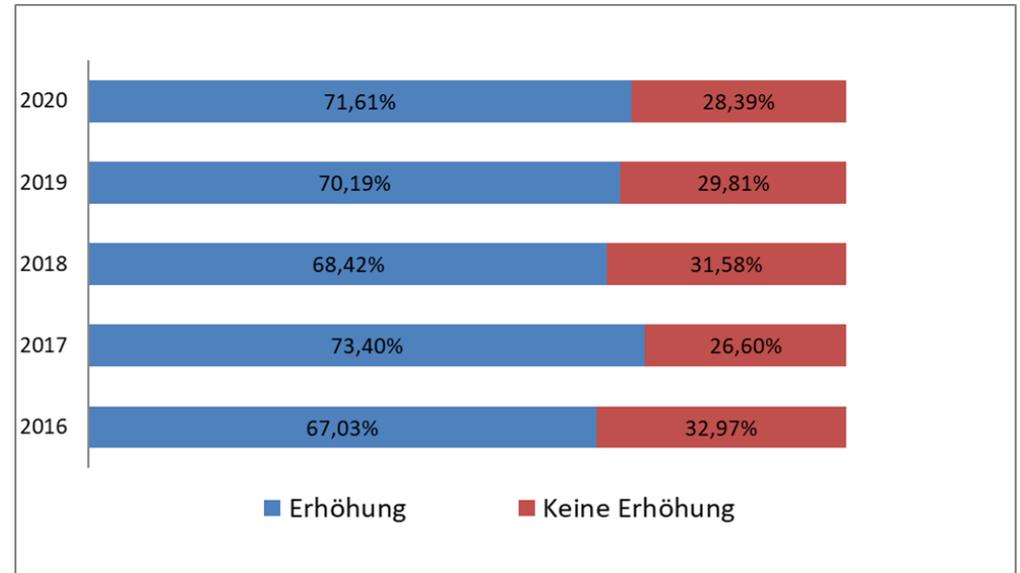
# Soziale Integration

## Rahmenziel:

Der Unterstützungsbedarf auf der persönlich-sozialen Ebene hat sich im Laufe der Beratung verringert.

## Ergebnisziel:

70 % haben eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit.



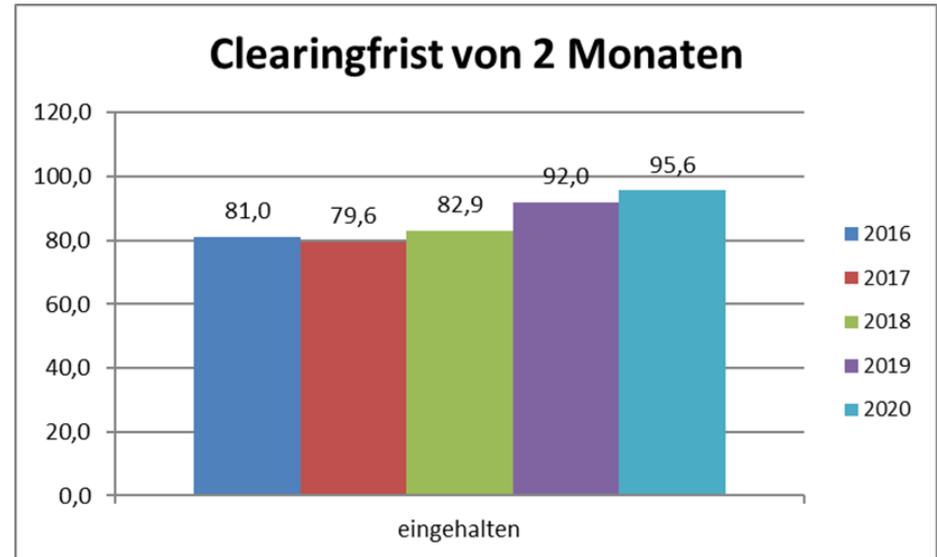
# Clearingdauer bei Schulpflichtverletzung

## Rahmenziel:

Das Ergebnis des Clearings erfolgt zeitnah.

## Ergebnisziel:

100% der beendeten Verfahren haben eine Laufzeit von höchstens 2 Monaten.



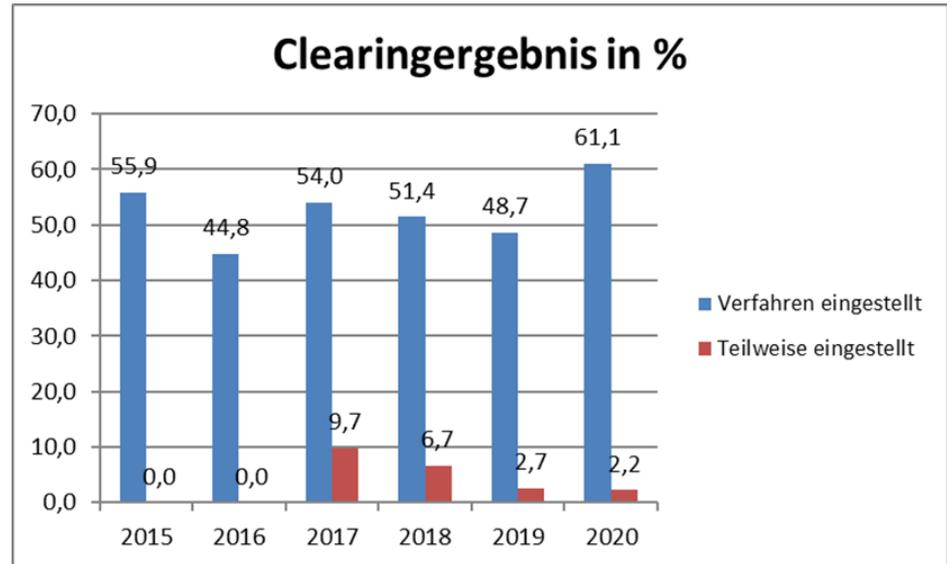
# Schulpflichtverletzung

## Rahmenziel:

Durch die sozialpädagogische Intervention sind Ordnungswidrigkeitsverfahren verhindert worden.

## Ergebnisziel:

Bei 50 % der Clearingfälle wird das Verfahren eingestellt.



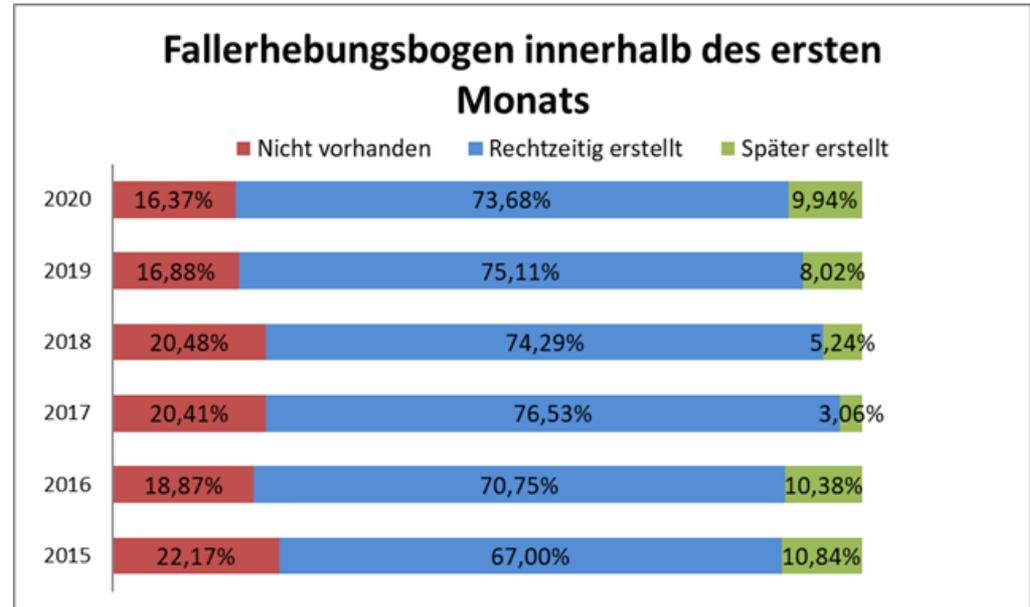
# Einzelfallhilfe

## Rahmenziel:

Zu Beginn der Beratung erfolgt eine sozialpädagogische Anamnese.

## Ergebnisziel:

In 70% der Fälle ist nach spätestens 1 Monat Beratungszeit der Fallerhebungsbogen erstellt.



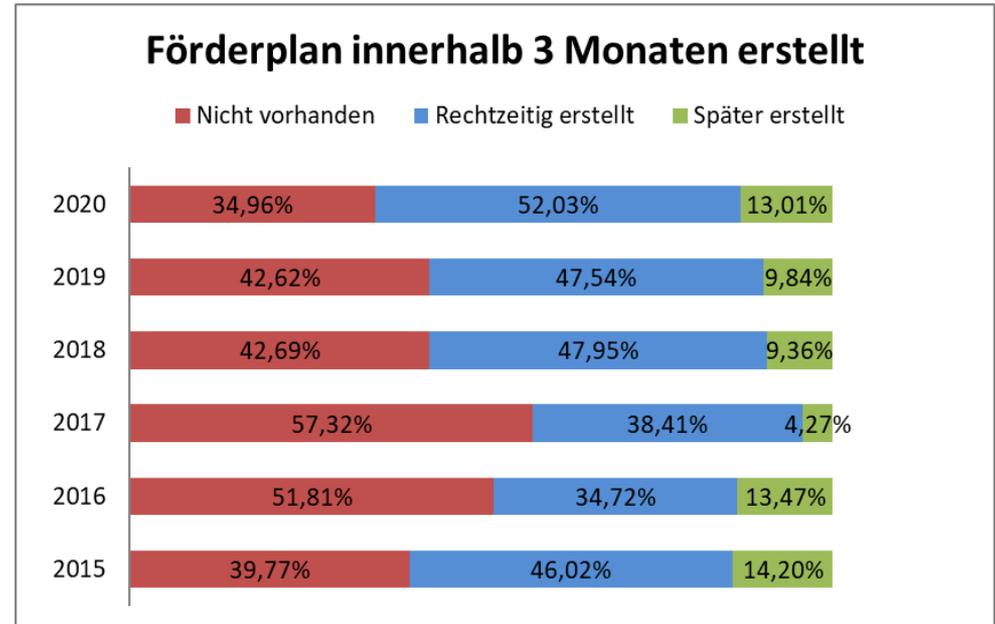
# Einzelfallhilfe

## Rahmenziel:

Eine Beteiligung und Mitbestimmung des Jugendlichen am Förderverlauf ist gewährleistet.

## Ergebnisziel:

In 50% der Fälle ist spätestens 3 Monate nach Fallaufnahme ein Förderplan erarbeitet worden.



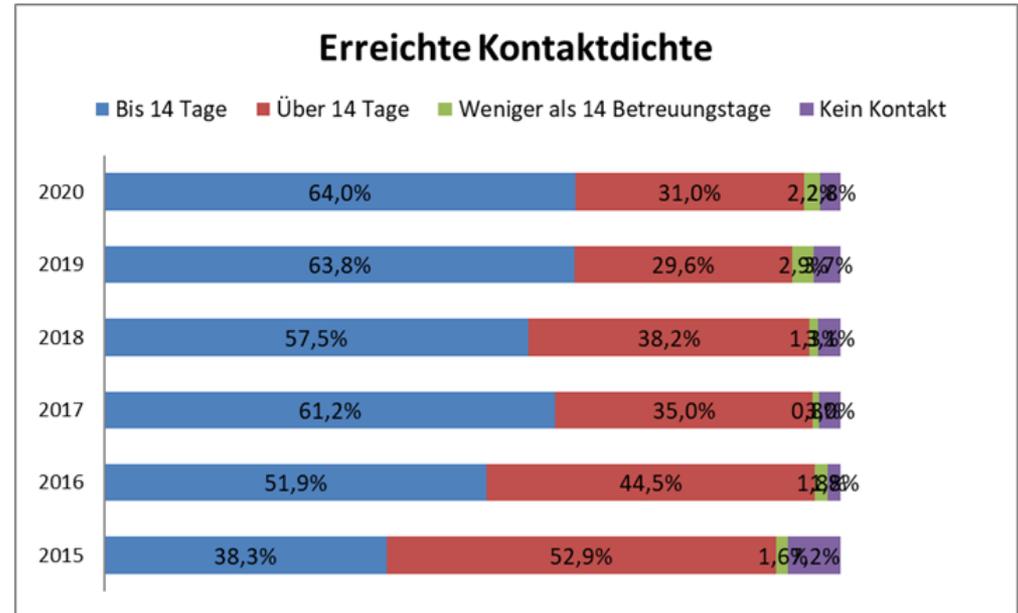
# Einzelfallhilfe

## Rahmenziel:

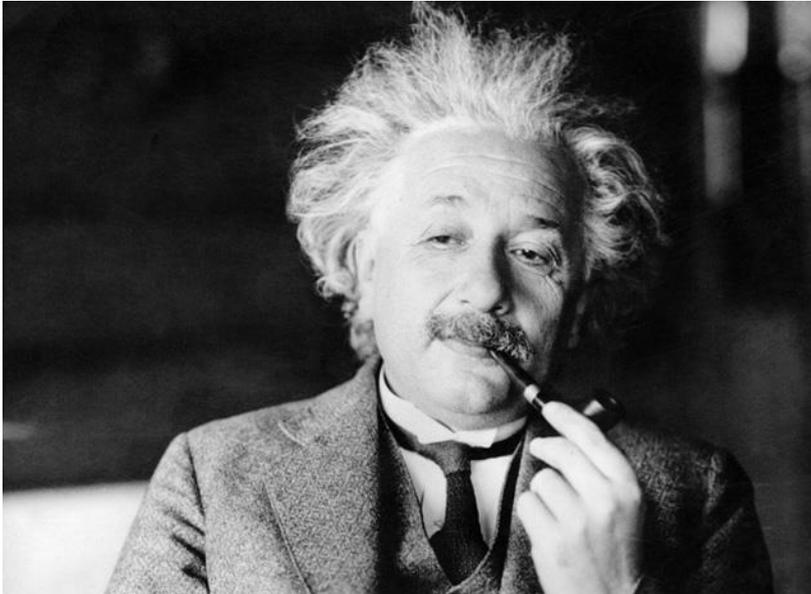
Es erfolgt eine intensive Beziehungsarbeit.

## Ergebnisziel:

Bei 60 % kann eine Kontaktdichte zum Jugendlichen von durchschnittlich einem persönlichen Kontakt in 14 Tagen eingehalten werden.



„Nicht alles was zählt, kann man zählen!“



Albert Einstein

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**ÜBERGANGS-  
MANAGEMENT**  
Schule – Beruf : Osnabrück



**Elisabeth Jostes**

Teamleitung Jugendsozialarbeit

[www.uebergangsmanagement-os.de](http://www.uebergangsmanagement-os.de)



**Peter Schumacher**

Geschäftsleitung EasyData

[www.socialoffice.de](http://www.socialoffice.de)